



## Dresden, deine Knoten!

**Die AG Verkehr nimmt Dresdens Kreuzungen unter die Lupe und sucht nach Möglichkeiten der Verbesserung und Umgestaltung im Sinne einer radfahrerfreundlicheren Stadt.**



Ist Ihre „Lieblings“-Kreuzung auch verbaut? Melden Sie es uns!

Wer kennt die Situation nicht: seit einer

Minute steht man da an dieser Radweg-Ampel mit dem gelben Taster und links von einem rauscht der Autoverkehr seinem Ziel entgegen. Endlich leuchtet auch für uns das grüne Licht, schon droht neue Gefahr von den Abbiegern, die hinter einem Wald von Masten, Schildern und Werbetafeln alles erwarten, aber eben keine Radfahrer. Wer bis hier ohne Flüche durchgekommen ist, erfreut seinen Rücken mit der sportlichen Überwindung eines 5cm-Bordsteins oder erschreckt die auf dem Radweg vor der nächsten Drückerampel wartenden Passanten und Radfahrer mit lautem Geklingel...

Die Erlebnisberichte ließen sich beliebig fortsetzen und spontan wird beinahe jeder zur Arbeit radelnde Dresdner einen ihn täglich ärgrenden Knotenpunkt

beschreiben können. Genau daran sind wir interessiert. Also schreibt uns Eure „Für Radfahrer problematischen Knoten in Dresden“ und charakterisiert sie über die Stichworte „Zufahrt“ (aus welcher Richtung nähere ich mich der Kreuzung), „Problem“ (exakte Beschreibung des Problems, z.B. lange Wartezeit, fehlende Möglichkeit zum direkten Linksabbiegen, mangelnder Aufstellplatz, Drückerampel usw.), „Art der Radverkehrsführung“ (Bordsteinradweg, Radfahrstreifen oder auf der Fahrbahn) und gebt wenn möglich Eure Lösungsvorschläge an. Eine Email (im \*.txt-Format) an Christian Rahmig (crahmig@web.de) hilft mit, im Endeffekt die Dresdner Kreuzungen für Radfahrer sicherer zu machen.

**Christian Rahmig**

## Beauftragten für Radverkehr ernannt

**Seit vielen Jahren ist es eine Forderung des ADFC, Kompetenzen und Verantwortung der Stadtverwaltung für den Radverkehr in einer Stelle zu bündeln. Wir erhoffen uns dadurch Fahrradförderung aus einem Guss sowie einen kompetenten Ansprechpartner für die speziellen Probleme der Rad fahrenden Dresdner.**

Nun ist die Verwaltung der Forderung nachgekommen und hat Peter Tatzel, einen engagierten Mitarbeiter der Hauptabteilung Mobilität, zum Radverkehrsbeauftragten ernannt. Sie folgt dabei den Stadtratsbeschlüssen, die aus der Zusammenarbeit verschiedener Fraktionen mit dem ADFC hervorgegangen sind.

Herr Tatzel ist nicht nur Ansprechpartner, er soll alle Maßnahmen zur Förderung des Radfahrens koordinieren. Dazu gehört auch das Erweitern des Radverkehrskonzeptes.

Es sollen Ziele und Maßnahmen der Ver-

waltung für die nächsten Jahre aufgestellt werden, um den Anteil der Radfahrer im Verkehr zu erhöhen.

Wir erhoffen uns mit dem Radverkehrsbeauftragten, dass Straßenplanungen aus der Sicht der Radfahrer kritisch überprüft und wenn nötig Anpassungen durchgesetzt werden. Wir erwarten, dass dadurch Fehlbauten vermieden werden können.

Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit und hoffen, dass Herr Tatzel neben seinen sonstigen Aufgaben genügend Zeit zur Verfügung gestellt wird, um das Radfahren in Dresden weiter voran zu bringen.

Zum näheren Kennenlernen hat der ADFC Herrn Tatzel zum Offenen Treffen am 7. September um 19 Uhr im Umweltzentrum eingeladen.

**Jochen Böttcher**

## Fahrradexkursion

Die Kreisgruppe Dresden des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) zeigt in Zusammenarbeit mit dem Botanischen Garten der TU Dresden im Rahmen einer Fahrradführung allen Interessierten Standorte neu eingewandelter Pflanzen in Dresden.

Dabei wird Herr Bartusch vom Botanischen Garten zu den verschiedenen Pflanzen Einzelheiten zu ihren Lebensumständen und der Auswirkung ihrer Ansiedlung auf die Pflanzen- und Tierwelt erläutern.

Treff ist am 3. September um 9:00 Uhr auf der Stübelallee am Eingang zum Botanischen Garten. Die Exkursion wird ca. 4 Stunden dauern.

Anmeldung sollte beim BUND Dresden erfolgen (Tel.: 0351/8381993, bund.dresden@bund.net).

Um eine freiwillige Spende für den Botanischen Garten und BUND Dresden wird gebeten.

### Next Bike auch in Dresden

**Next bike - so nennt sich neudeutsch das Angebot, sich irgendwo ein Fahrrad zu nehmen und es woanders wieder liegen zu lassen.**

War das bisher eine Praxis fußfauler Krimineller, so gibt es diese Möglichkeit nun ganz legal und zudem recht preiswert. Sieht man irgendwo in Dresden ein unbeutztes Fahrrad des Radverleihs stehen, so kann man sich per SMS den Freischaltcode zusenden zu lassen.

Neben einem Mobiltelefon ist nur eine Anmeldung im Internet notwendig. Dort muss man einer Abbuchung der Gebühren vom Konto zustimmen.

Die Idee ist nicht neu, immerhin verleiht die Deutsche Bahn in Metropolen wie Berlin und Frankfurt schon seit einiger Zeit Fahrräder über ein ähnliches System. Der vergleichsweise geringere Preis von nextbike ist möglich, weil die Räder als Werbefläche vermietet werden.



Die Räder des Verleihs Nextbike

Wer sich zu fein ist, Werbung durch die

Stadt zu chauffieren oder wem die einfachen Fahrräder nicht genügen, der sollte lieber einen herkömmlichen Fahrradverleih nutzen. Für alle anderen Radlosen ist das neue Angebot sicherlich interessant.

- Anmeldung: kostenlos über Internet oder für 3 Euro per Telefon (9.00-18.00 Uhr). Bei der Anmeldung ist ein Fahrguthaben in Höhe von 10,00 Euro einzuzahlen.
- Kosten: 99 Cent je Stunde oder 4,95 Euro je Tag
- Abstellen: in der Innenstadt sowie teilweise in der äußeren Neustadt ohne Aufpreis, sonst für 2 Euro je angefangenen Kilometer Distanz zur City.
- Internet: [www.nextbike.de](http://www.nextbike.de)

**Jochen Böttcher**

### Gorbitzer Fahrradselbsthilfwerkstatt eröffnet

**Hilfe zur Selbsthilfe ist das Motto der neueröffneten Fahrradselbsthilfwerkstatt im Kinder- und Jugendhaus Gorbitz, Omsewitzer Ring 61. Jeden Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr kann unter kundiger Beobachtung das Fahrrad repariert und gewartet werden.**

Das Angebot richtet sich an Radfahrer aller Altersgruppen und Fahrradtypen. Wer am Ende zufrieden zum Tor hinaus rollt, wird vorher von den Mitarbeitern um einen kleinen Obulus zum Erhalt der Werkstatt gebeten. Das EU-Programm „Lokales Kapital für soziale Zwecke“ (LOS) hat den Aufbau der Werkstatt gefördert.

In Zukunft sind weitere Aktivitäten geplant. So wird im Herbst eine Aktion zur Fahrradbeleuchtung starten, wo jeder seine Lichtanlage für die dunklen Jahreszeiten fit machen kann. Später soll es unter anderem einen Technikkurs speziell für Frauen sowie eine Rad-Fahrschule (...ja richtig, für Leute die nicht Radfahren können) geben. Genaue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Für den Technikkurs und die Rad-Fahrschule werden bereits jetzt Anmeldungen entgegen genommen. Initiator ist der Verein „Radschlag“, der seit 1996 in

der Dresdner Neustadt eine vergleichbare Werkstatt betreibt. Ein Motiv für die Gründung war neben dem Hilfe zur Selbsthilfe- Gedanken auch die Wieder- und Weiterverwendung gebrauchter Fahrradteile.

Die Termine für die Lichtaktion stehen schon fest: Die, 20.9., Do, 22.9., Sa, 24.9., Die 27.9. und Do 29.9. immer 15 bis ca. 19 Uhr, Samstag schon ab 13 bis ca. 18 Uhr

Weitere Informationen unter [www.raederwerk-dresden.de.vu](http://www.raederwerk-dresden.de.vu), [www.radschlag.de.vu](http://www.radschlag.de.vu) und [www.kjh-gorbitz.de](http://www.kjh-gorbitz.de)

### Leserbrief - Presseecho zur Tolkewitzer Str.

**Derzeit wird sich von Seiten der Autolenker über den Umbau der Tolkewitzer Straße aufgeregt. Wohl, weil es nicht, wie eigentlich normalerweise in Dresden, vier Autospuren gab und man nun merkt, daß man Stau produziert. Der FDP-Ortsverband machte mobil, die Sächsische Zeitung berichtete und auch die HA Mobilität meldete sich zu Wort.**

Ein schlimmeres Problem als die genannten haben Radfahrer in Richtung Laubegast beim Passieren der Haltestelle Jüngststraße. Dort sind die Straßen-

bahnschienen so verlegt, daß sie bis an den Bordstein heranführen und Radfahrer nur durch einem beherzten Schlenker nach links einem Sturz entgehen können. Am Rathaus Pieschen, wo die Situation ähnlich ist, wurde deshalb schon ein Radfahrer totgefahren.

Vielleicht sollte man die im SZ-Artikel genannten Stau-Probleme an der Tolkewitzer Straße etwas gelassener betrachten: immerhin fordern Staus keine Menschenleben. Auf Planungsfehlern beruhende und allen Protesten zum Trotz durchgeführte Verschlechterungen für den Fahrradverkehr aber manchmal schon.



An den Fahrbahnrand führende Schienen müssen im spitzen Winkel gequert werden

**Konrad Gähler**

## Via Sacra - Der Weg zur Besinnung

**Ein neue kulturtouristische und Route verbindet auf einer Strecke von 550 km, die zum Teil entlang der alten Hohen Straße oder Via Regia verläuft, sechzehn sakral- und kulturhistorisch bedeutende Stätten der Euroregion Neiße.**

Auf deutscher Seite sind das neben dem ältesten ununterbrochen besetzten Zisterzienserinnenkloster Marienstern in Panschwitz-Kuckau mit dem Bautzener Dom St.Petri die älteste Simultankirche Deutschlands, das Heilige Grab in Görlitz, das zweite Zisterzienserinnenkloster Marienthal bei Ostritz, die größte evangelische Dorfkirche Deutschlands in Cunevalde, die Klosterruine Oybin, die Einrichtungen der Brüdergemeine in Herrnhut und die deutschlandweit einzigartigen Zittauer Fastentücher.



Klosterruine bei Oybin

In Polen gehören dazu unter anderem die zum Weltkulturerbe zählende Friedenskirche in Jawor(Jauer), die nach dem dreißigjährigen Krieg als evangelisches Gotteshaus im eigentlich katholischen Schlesien neu gebaut wurde und die norwegische Stabkirche in Karpacz(Krummhübel).

Auf dem tschechischen Streckenabschnitt werden außer der St.Anna-Kirche in Mnichovo Hradište(Münchengrätz) mit der Gruft und der Wallfahrtskirche in Hejnice(Haindorf) mit dem Feldaltar Albrecht von Wallensteins die wie eine Miniatur des Petersdoms aussehende St.Laurentius-Kirche in Jablonné v Podještědí(Deutsch Gabel) berührt.

Das Projekt Via Sacra wurde von der Europäischen Union mit 320000 Euro gefördert.

Weitere Informationen zu dem ab Herbst eröffneten Weg befinden sich im Internet unter [www.via-sacra.info](http://www.via-sacra.info). Von Dresden aus fahren am Wochenende Züge durchgehend bis nach Liberec(Reichenberg). Sollte die Deutsche Bahn diese Züge auch nach dem nächsten Fahrplanwechsel weiterhin anbieten, könnte ich mir eine Tagestour z.B. von Liberec aus zurück nach Zittau gut vorstellen.

Andreas Kügler

## Radrouten im Nationalpark Sächsische Schweiz

**Im November 2004 wurden im MDR-Bergsportmagazin „Biwak“ die neuen Radrouten im Nationalpark Sächsische Schweiz vorgestellt. Dazu bietet der ADFC Dresden am 18.9.05 eine geführte Radtour mit Johannes Meusel (Treffpunkt 8.00 Uhr Bahnhof Dresden-Neustadt).**



Felspanorama in der Sächsischen Schweiz

Wer die neuen Radrouten im Nationalpark auf eigene Faust erkunden möchte, kann dies mit der Neuauflage der Wander- und Radwanderkarte von Sachsen-Kartographie Dresden tun: Nr.17: Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz (Heidenau, Pirna, Wehlen, Hohnstein, Sebnitz, Hinterhermsdorf, Bad Schandau, Bad Gottleuba, Tisa, Decin, Jetrichovice, mit Nationalpark-Radrouten, Fernradweg Bayreuth - Zittau und Elbe-Radweg), 2005, Maßstab 1:30000, 5 Euro

Eine Routenbeschreibung der Biwak- Radtour findet sich unter [www.mdr.de/biwak/wandertipps/1658999.html](http://www.mdr.de/biwak/wandertipps/1658999.html)

Johannes Meusel

## Speiche

Informationen des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Dresden e.V.

### Anschrift:

Umweltzentrum Dresden,  
Schützengasse 16,  
01067 Dresden

**Tel:** 0351/4943 321

**Fax:** 0351/4943 400

**Email:** [info@adfc-dresden.de](mailto:info@adfc-dresden.de)

**Homepage:** <http://www.adfc-dresden.de>

**Redaktion:** W. Leibenath, S. Böhme  
**verantwortlich i.S.d.P.G.:** F. Mölle

**Erscheinen:** 10mal jährlich

**Auflage:** 400 Stück

**Preis:** im Jahresabo €5,50 incl. Zustellung  
**Bankverbindung:**

Kto Nr. 102 478 029, Landeskirchl. Kreditgenossenschaft Dresden (BLZ 850 951 64), ADFC Dresden

Artikel (im \*.txt-Format) an [speiche@adfc-dresden.de](mailto:speiche@adfc-dresden.de) oder auf Diskette an die Geschäftsstelle. Die Redaktion behält sich Kürzungen und Änderungen vor.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck unter Angabe der Quelle erwünscht, Belegexemplar erbeten.

Wer die Speiche (PDF, ca. 0,5 MB) noch vor dem Druck in der Mailbox haben möchte, maile an [speiche@adfc-dresden.de](mailto:speiche@adfc-dresden.de)

**Satz:** L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X 2<sub>ε</sub>

**Grafik:** GIMP 1.3.21

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am 30. September 2005

**Redaktionsschluss:** 17. September 2005

**Geschäftsstelle:** im Umweltzentrum (UWZ), Schützengasse 16, 2. Stock

**Öffnungszeiten:** Mi 16-18 Uhr

### Fahrradbibliothek:

Bürgertreff Leubnitz-Neuostra e.V., Heydenreichweg 4, Tel./Fax 0351/4721920.  
Email: [mail@fahrradbibliothek.de](mailto:mail@fahrradbibliothek.de),  
<http://www.fahrradbibliothek.de>.

### Selbsthilfewerkstatt Radschlag:

Katharinenstr. 11, Tel. 0351/6567515.  
Email: [radschlagdresden@yahoo.de](mailto:radschlagdresden@yahoo.de),  
<http://www.radschlag.de.vu>.

## September

### 03.09. (Samstag)

09:00 Botanischer Garten, Stübelallee  
Fahradexkursion des BUND Dresden:  
Pflanzen - Neueinwanderer in DD-  
Neustadt, Striesen und Johannstadt  
**Anmeldung beim BUND Dresden**

### 04.09. (Sonntag)

08:15 Dresden Hbf  
Radtour des Dresdner Radfahrer- und  
Wanderverein e.V. von Altenberg zur  
Burgruine Osek, auch als „Riesenburg“  
bekannt (ca. 100 km, Hinfahrt bis Alten-  
berg mit Bahn)  
**Bitte Personalausweis mitführen!**

### 04.09. (Sonntag)

09:30 Umweltzentrum  
*Radtour durch das Schönfelder Hochland  
mit schönen Ausblicken in die reizvolle  
Elbelandschaft (ca. 65 km)*  
*Tourenleiter: Petra Schöning*  
*Kontakt: Andreas Kügler*

### 05.09. (Montag)

18:00 Umweltzentrum  
*Abendradeln*

### 07.09. (Mittwoch)

08:30 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour: Riesa-Torgau und zu-  
rück (ca. 60 km, Hin- und Rückfahrt  
bis/ab Riesa mit Bahn)

### 07.09. (Mittwoch)

19:00 Umweltzentrum  
*Offenes Treffen der Ortsgruppe*

### 07.09. (Mittwoch)

19:45 Fahrradbibliothek  
DIA-Vortrag: Ostseeküsten-Radweg  
Mecklenburg-Vorpommern

### 10.09. (Samstag)

13:00 Umweltzentrum  
*Nachmittagstour (ca. 35 km)*

### 11.09. (Sonntag)

07:00 Coswig, Fähnanleger Kötitz  
Radtour des Dresdner Radfahrer- und  
Wanderverein e.V. entlang des Grödeler  
Kanals in den Schraden (ca. 140 km)

### 12.09. (Montag)

19:30 Umweltzentrum  
*AG Geschäftsstelle*

### 14.09. (Mittwoch)

08:30 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour: Vormittagsrunde

### 18.09. (Sonntag)

08:00 Bahnhof Dresden-Neustadt  
*Radtour: Fahrrad-Trekking auf National-  
parkrouten in der Sächsischen Schweiz  
(ca. 70 km)*  
*Tourenleiter: Johannes Meusel*  
**Bitte Personalausweis mitführen!**

### 18.09. (Sonntag)

08:15 Dresden Hbf  
Radtour des Dresdner Radfahrer- und  
Wanderverein e.V. zum Bergwerk „Rei-  
che Zeche“ und „Alte Elisabeth“ und  
durch den Tharandter Wald zurück (ca.  
60 km, Hinfahrt bis Freiberg mit Bahn)

### 21.09. (Mittwoch)

08:30 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour

### 21.09. (Mittwoch)

19:00 Umweltzentrum  
*Aktiventreffen*

### 07.09. (Mittwoch)

19:45 Fahrradbibliothek  
DIA-Vortrag: Saale-Radweg

### 24.09. (Samstag)

09:00 Heidenau, Pestalozzi-Gymnasium  
Heidenauer Radtourenfahrt (RTF)  
Streckenlängen: 25, 60, 80, 120, 160 km

### 24.09. (Samstag)

13:00 Umweltzentrum  
*Nachmittagstour (ca. 35 km)*

### 25.09. (Sonntag)

09:30 Bhf. Königsbrück  
Radtour des Dresdner Radfahrer- und  
Wanderverein e.V. in großem Bogen um  
den ehemaligen Königsbrücker Truppen-  
übungsplatz (ca. 60 km)

### 28.09. (Mittwoch)

08:30 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour

ADFC-Veranstaltungen sind *kursiv ge-  
druckt*.

Weitere Termine und Aktionen sind im  
Internet unter

**www.adfc-dresden.de**  
zu finden.

## Oktober

### 05.10. (Mittwoch)

9:00 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour

### 05.10. (Mittwoch)

19:00 Umweltzentrum  
*Offenes Treffen der Ortsgruppe*

### Speiche per E-Mail

Wer die Speiche (PDF, ca.0,5 MB) noch  
vor dem Druck in der Mailbox haben  
möchte, maile an  
**speiche@adfc-dresden.de**

### 08.10. (Samstag)

13:00 Umweltzentrum  
*Nachmittagstour (ca. 35 km)*

### 12.10. (Mittwoch)

9:00 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour

### 16.10. (Sonntag)

09:00 Dresden-Klotzsche, Käthe-  
Kollwitz-Platz  
Familien-Radtour des Dresdner  
Radfahrer- und Wanderverein e.V. ins  
Seifersdorfer Tal (ca. 40 km)

### 16.10. (Sonntag)

10:00 Umweltzentrum  
*Radtour: Fahrt ins Blaue - Lassen Sie  
sich überraschen (ca. 50 km)*  
*Tourenleiter: Andreas Kügler*

### 19.10. (Mittwoch)

09:00 Volkshaus Laubegast  
Seniorenradtour

### 19.10. (Mittwoch)

19:00 Umweltzentrum  
*Aktiventreffen*

### Schreib mal wieder...

Die Speiche lebt von der Mitarbeit aller.  
Artikel bitte entweder im \*.txt-Format  
direkt als E-mail an speiche@adfc-  
dresden.de oder auf Diskette (gegebe-  
nenfalls mit Papierfotos) an die Ge-  
schäftsstelle. Kurzmeldungen sind auch  
auf Papier/Fax möglich.